

Rocío Robinson

Swiss Corporate Social Innovation: Generating Sustainable Community-Based Initiatives and Value-Creation in Latin America

Rocío Robinsons Doktorarbeit konzentriert sich auf Soziale Unternehmensverantwortung (Corporate Social Responsibility, CSR), Unternehmensführung, Nachhaltigkeit, Basis der Pyramide und soziale Innovation in Lateinamerika. Sie untersucht insbesondere die Auswirkungen der in Brasilien und Kolumbien angewandten CSR-Praktiken schweizerischer multinationaler Konzerne auf die Stakeholder Communities sowie den durch diese Unternehmen erreichten greifbaren Mehrwert. Zudem zeigt sie auf, inwiefern diese von der westlichen Kultur geprägten CSR-Strategien in Lateinamerika effektiv sind und inwiefern solche neuen Initiativen auch neue Praktiken und Ansatzpunkte sowie einheimische Lösungen und lokale Innovationen erfordern. Zu diesem Zweck werden die sozialen Beiträge für die Beurteilung der Initiativen zur sozialen Entwicklung von drei der grössten schweizerischen multinationalen Unternehmen und der dadurch für die Gesellschaft erschaffenen Werte genauestens untersucht.

Frau Robinson absolvierte ihren Bachelor am Smith College, Massachusetts, USA in Politikwissenschaft mit Sprachen (Französisch und Spanisch) im Nebenfach und studierte Internationale Beziehungen am Institut de Hautes Études Internationales et du Développement in Genf. An der London School of Economics schloss sie einen Master in Vergleichender Politikwissenschaft ab mit einer Arbeit über die Verwaltung volatiler Rohstoffe in Chile und Venezuela. Zusätzlich hat sie in New York in unterschiedlichen mit Lateinamerika und Schwellenmärkten verbundenen Bereichen gearbeitet; sie hat spanische und französische Sprache und Literatur an einer High School unterrichtet und, bevor sie in Zürich bei der UBS ihre Stelle antrat, war sie in Sierra Leone für eine NGO tätig.

rocio.robinson@student.unisg.ch